

## Bundesversammlung.

---

Die Wintersession ist am Freitag, den 19. Dezember 1930, geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungen wird nächstens dem Bundesblatt beigelegt werden.

Die Frühjahrsession wird am 16. März 1931 beginnen.

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 16. Dezember 1930.)

Es wird davon Kenntnis genommen, dass die argentinische Regierung dem vom Bundesrat am 13. September 1930 zum schweizerischen Konsul in Mendoza ernannten Herrn Theodor Otto Roenick, von St. Gallen, das Exequatur erteilt hat.

---

(Vom 18. Dezember 1930.)

Dem zum Honorarkonsul von Kolumbien in Genf, mit Amtsbefugnis über die ganze Schweiz, insbesondere über die Kantone, die einem andern Konsulat nicht zugeteilt sind, ernannten Herrn Carlos Vila wird das Exequatur erteilt.

---

Dem an Stelle des an einen andern Posten berufenen Herrn Ungarelli zum Berufsvizekonsul von Italien in St. Gallen, mit Amtsbefugnis über die Kantone St. Gallen, Appenzell Inner- und Ausser-Rhoden, ernannten Herrn Ettore Guglielmo Grande wird das Exequatur erteilt.

---

(Vom 19. Dezember 1930.)

Dem „Consistoire de l'église nationale protestante“ in Genf wird an die zu Fr. 74,000 veranschlagten Kosten der Restaurierung des Turmes der Kirche von St. Gervais ein Bundesbeitrag von 20 %, im Maximum Fr. 14,800, bewilligt.

---

Herr Werner Brügger, von Meiringen, zurzeit Werkstättenleiter in Uzwil, wird als Direktor I. Klasse der eidgenössischen Konstruktionswerkstätte in Thun gewählt.

---

## **Bundesversammlung.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1930
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.12.1930
Date	
Data	
Seite	979-979
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 238

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.